

Referenten



Edith Graf-Litscher

Präsidentin Komed und Dakomed, Nationalrätin
politischer Bericht zum aktuellen Stand



Dr. Manfred Fankhauser

Apotheker FPH in der Anwendung von Medizinalcannabis



Professor Dr. med. Matthias Heiliger

Vorstandsmitglied Komed
Präventionskonzepte - Salutogenese - Komplementäre
Onkologie - Autoimmunerkrankungen



Dr. med. Geoffrey Delmore

Konsiliararzt Onkologie

Ort

Vortragssaal Kantonsspital Frauenfeld, Stock P.
Benützen Sie dazu den Lift im Hauptgebäude.



Einladung zum 6. Tag der Komplementärmedizin

Cannabis - medizinische und politische Wirkungen und Nebenwirkungen

Donnerstag, 08. Nov. 2018, 14.00 bis 18.00 Uhr
Kantonsspital Frauenfeld, Vortragssaal Stock P

Wie andere Betäubungsmittel auch, ist Cannabis nicht nur ein Genuss-, sondern auch ein Heilmittel. In der Schweiz wurden 2017 rund 3000 Patientinnen und Patienten damit behandelt. Medizinalcannabis kann die Schmerzen der Betroffenen lindern, wenn andere Behandlungsmethoden versagt haben. Damit dies möglich ist, müssen die Patientinnen und Patienten heute gemäss Betäubungsmittelgesetz eine Ausnahmegewilligung beim Bundesamt für Gesundheit (BAG) einholen. Dieses Verfahren verzögert jedoch den Behandlungsstart und erschwert den Zugang. Der Bundesrat möchte deshalb den Zugang zu Medizinalcannabis erleichtern. Welche Erfahrungen machen Ärzte und Apotheker heute bei der Anwendung von Medizinalcannabis und wie soll die Gesetzgebung angepasst werden? Dazu haben wir drei Fachreferenten eingeladen und freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen.



Edith Graf-Litscher

Präsidentin Komed Regio Thurgau,
Nationalrätin

Kompetenznetzwerk im Thurgau

Der Verein Komed Regio Thurgau ist im Anschluss an die erfolgreiche Volksabstimmung „Komplementärmedizin“ im Jahre 2009 gegründet worden. Er engagiert sich für die Berücksichtigung der Komplementärmedizin, gestützt auf den im Artikel 118a verbundenen Kernforderungen der Bundesverfassung:

- integrative Medizin: Zusammenarbeit von Schul- und Komplementärmedizin
- ärztliche Komplementärmedizin in der Grundversicherung
- Diplome für die nichtärztliche Komplementärmedizin
- Heilmittelvielfalt
- Komplementärmedizin in der Grundausbildung der Medizinberufe

Der Verein setzt sich mittels Veranstaltungen und gezielten Aktionen für die Vernetzung der im Kanton Thurgau wichtigen Berufsgruppen und Institutionen ein. Er berücksichtigt die Ziele des Dakomed (Dachverband Komplementärmedizin, Bern) und stimmt seine Tätigkeiten mit diesem ab.

Kosten

Mitglieder Fr. 10.00

Nicht-Mitglieder Fr. 30.00

Anmeldung

Bitte per E-Mail an sekretariat_tg@dakomed.ch

Fachpersonen: bitte Funktion angeben

Anmeldeschluss: Montag, 05.11.2018

(beschränkte Teilnehmerzahl)

PROGRAMM

Datum	Donnerstag, 08. November 2018	
Ort	Kantonsspital Frauenfeld Vortragssaal Stock P 8500 Frauenfeld www.stgag.ch	
Programm	13.45	Eintreffen der Teilnehmer
	14.00	Begrüssung und Referat - NR Edith Graf-Litscher, Präsidentin
	14.15	Cannabis in der Medizin - was ist belegt - Dr. Manfred Fankhauser
	14.50	CBD = Cannabidiol, anstelle konventioneller Schmerzmittel oder ihre sinnvolle Kombination - Professor Dr. med. Matthias Heiliger
	15.20	Kaffeepause und Getränke
	15.40	Cannabis in der Palliativmedizin - Facts and Fiction - Dr. med. Geoffrey Delmore
	16.10	Offene Diskussion
	16.50	Apéro und Vernetzung